



Entdecken Sie archäologische Zeugnisse der Geschichte Thüringens

Die Kulturlandschaft Thüringens ist von einer Vielzahl an Zeugnissen menschlicher Geschichte der vergangenen Jahrtausende geprägt. Für die meisten Abschnitte der ältesten Geschichte sind Bodendenkmale die einzige Quelle unserer Kenntnis. Diese bedeutenden Zeugnisse der Wirtschafts- und Sozialgeschichte, deren Schutz durch das Thüringer Denkmalschutzgesetz i.d.F. vom 14. April 2004 geregelt ist, werden vom Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie erfasst, betreut und wissenschaftlich erforscht. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie einen Einblick in die Vielfalt der archäologischen Quellen.

Übersicht

Bachra, Hohlwege

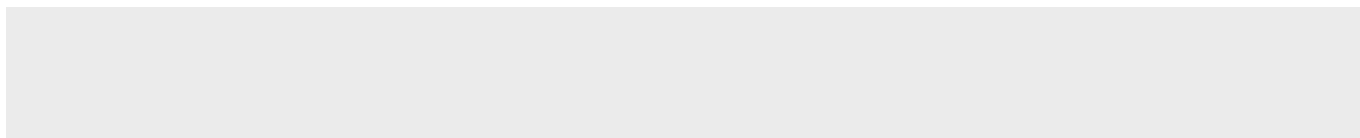


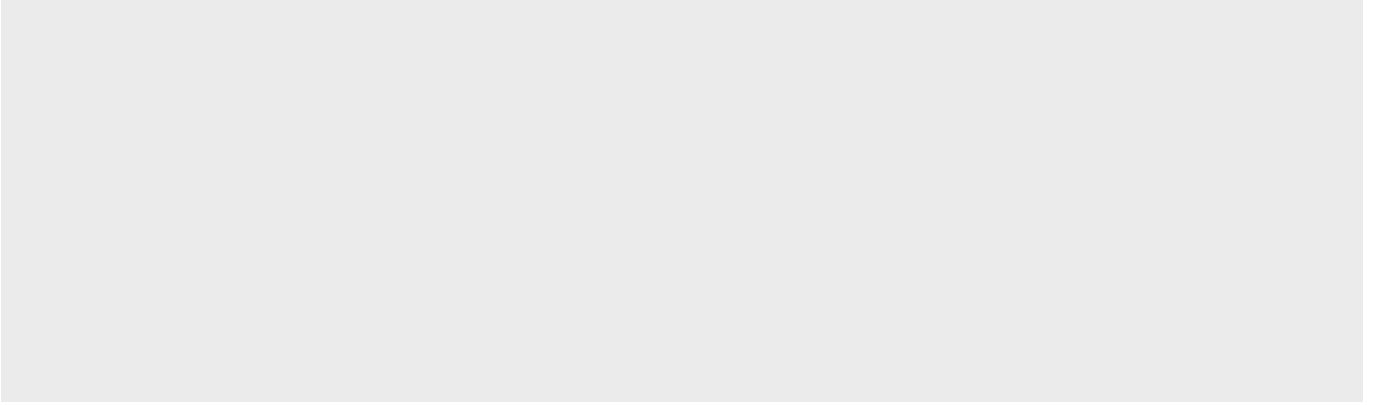
Hohlwegbündel am Südrand der Finne als Reste alter Wegführungen (nach Zschiesche 1889).
Rechteinhaber: TLDA Weimar

Bachra, Hohlwege

Objekt-ID:	WF_04_37
Titel:	Bachra, Hohlwege
Fundort:	Bachra
Amtliche Gemeinde:	Rastenberg
Landkreis/ kreisfreie Stadt:	Landkreis Sömmerda
Koordinaten:	11.35867,51.20004 (ö.L/n.B, WGS84, Dezimalgrad)
Datierung (allgemein):	Mittelalter und Neuzeit
Klassifikation (Archäologie):	Hohlweg
Objekttyp:	Wanderführerziele/POI
Klassifikation:	Wanderführerziel
Datenerfassung durch:	Thüringen. Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie/Archäologische Denkmalpflege
Literatur(kurz):	Ostritz, Sven 2005 (Seite: 65-66) GVK
Literatur(lang):	Ostritz, Sven Landkreis Sömmerda, 2005 (Seite: 65-66) GVK

Weitere Abbildungen





Beschreibung

Schmücke, Schrecke und Finne sind an vielen Stellen von Hohlwegen als Relikte ehemaliger Verkehrsverbindungen durchzogen. Viele von ihnen dürften auf urgeschichtliche Zeit zurückgehen, ohne dass die Zeitstellung einzelner Abschnitte exakt datiert werden könnte. Die meisten dieser Hohlwege verloren erst mit der Neuordnung der Fluren nach der Separation im 19. Jahrhundert an Bedeutung. Eines der beeindruckendsten Hohlwegesysteme befindet sich ca. 1,2 km nördlich von Bachra, nördlich des Einschnittes zwischen Katzenberg und Kreutzberg. Dort ist eine Vielzahl nebeneinander liegender, tief eingeschnittener Hohlwege auf ca. 400 m Länge und in einer Breite von ca. 500 m erhalten.

Zugehörige Befunde

- Hohlweg, Mittelalter und Neuzeit
mehr erfahren